



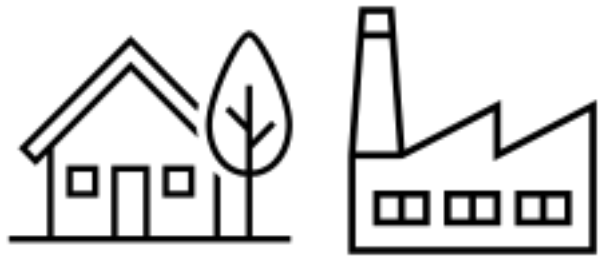
**Verkehrspolitik  
&  
Pendeln  
in Österreich**

# Inhalt

- Überblick österreichische Verkehrspolitik
- Aktuelle Preisentwicklung & Maßnahmen für Pendler:innen
- Alternative Handlungsempfehlungen

# Österreichische Verkehrspolitik – ein Überblick

# Mobilität und Verkehrspolitik



Mobilitätsbedürfnisse und  
-verhalten:

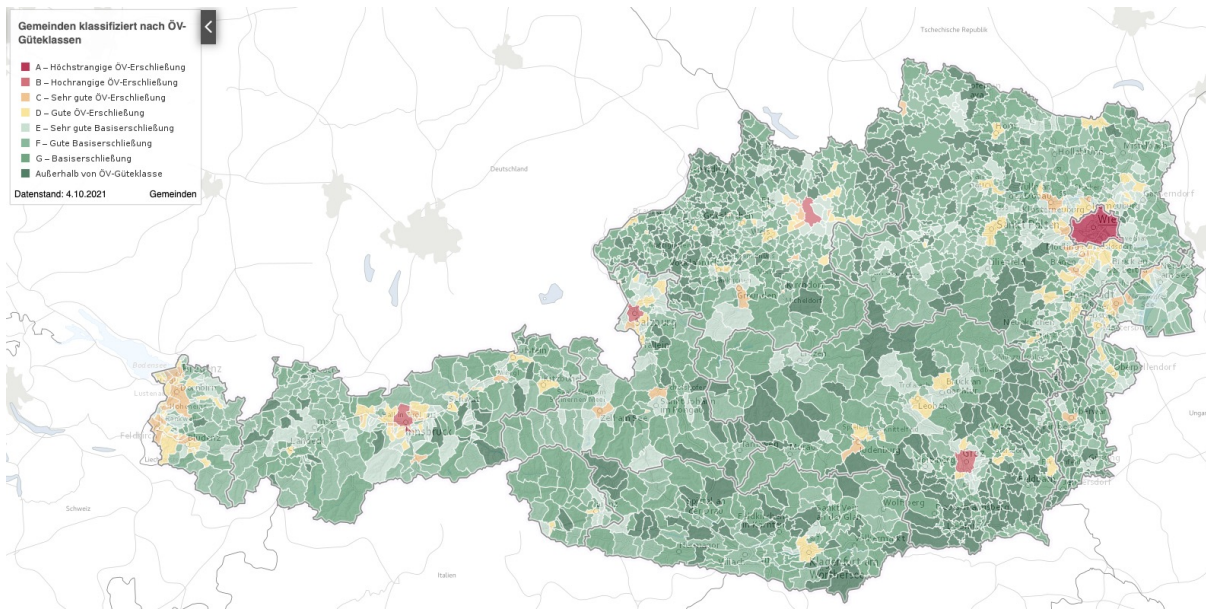
- Arbeitswege
- Transporte
- Schulwege
- Freizeit
- ...



Verkehrspolitik:

- Infrastruktur
- Ordnungspolitik
- Finanzpolitik (Steuern, Subventionen, etc.)

# Niedrige Öffi-Verfügbarkeit – Hohe Autoabhängigkeit



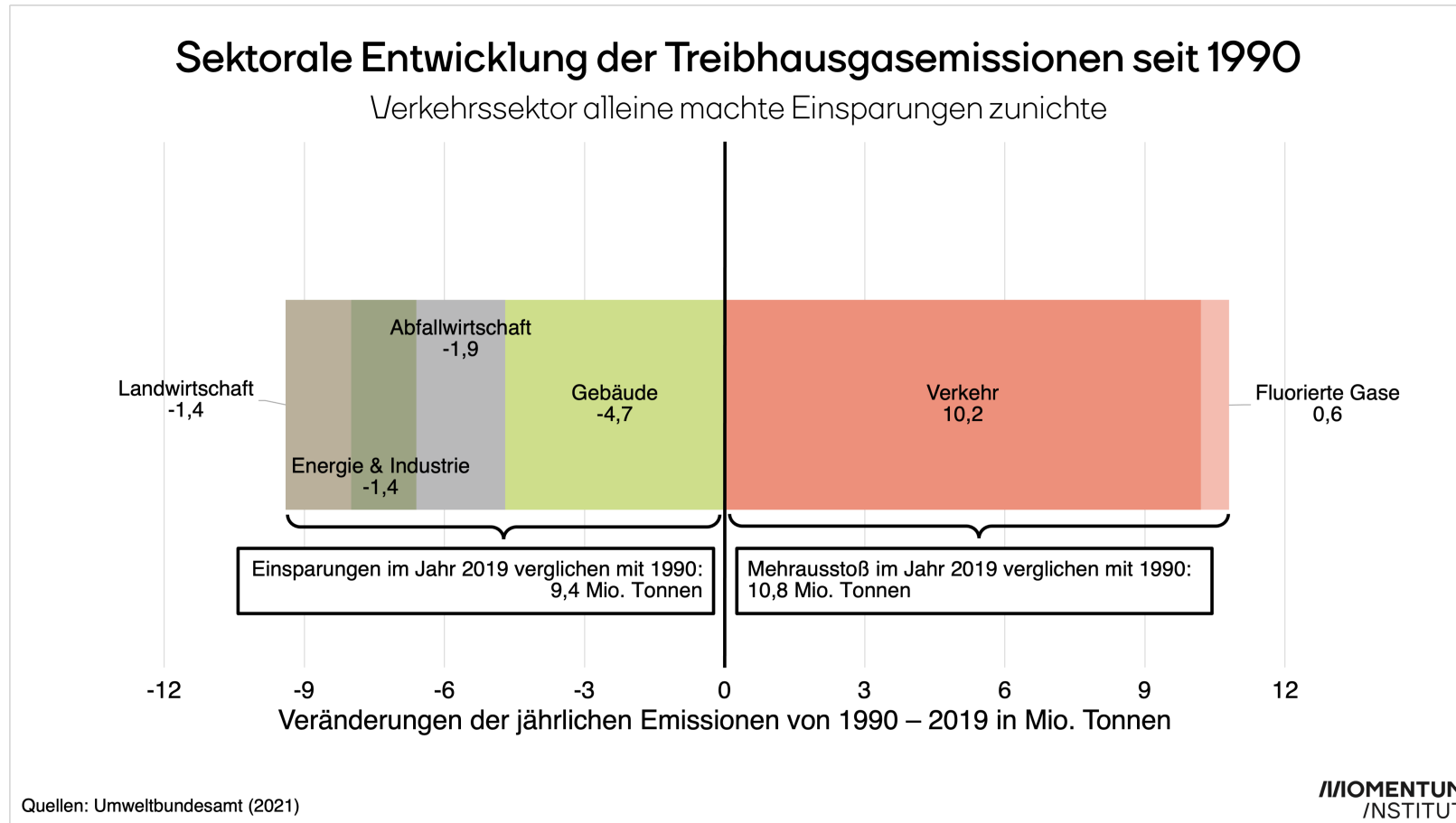
Vergleich ÖV 2016 – MIV 2016 – mittlere Reisezeit in ein Zentrum								
Schulfreier Werktag, Ankunft 7:00 bis 11:00								
Bundesland	Regionales Zentrum				Überregionales Zentrum			
	Mitt. gewicht. Reisezeit [min]	Differenz	%		Mitt. gewicht. Reisezeit [min]	Differenz	%	
	MIV	ÖV			MIV	ÖV		
Burgenland	12,7	25,3	12,6	100%	34,5	62,5	28,0	81%
Kärnten	16,3	25,6	9,3	57%	31,3	43,8	12,6	40%
Niederösterreich	15,4	24,4	9,0	59%	31,9	44,3	12,5	39%
Oberösterreich	12,9	22,7	9,8	76%	31,2	45,4	14,2	46%
Salzburg	12,9	20,1	7,2	56%	39,2	54,2	15,0	38%
Steiermark	14,4	23,8	9,4	65%	35,8	50,6	14,8	41%
Tirol	17,1	23,7	6,6	39%	41,6	56,1	14,4	35%
Vorarlberg	16,5	21,2	4,7	29%	16,9	21,1	4,2	25%
Wien	9,9	9,1	-0,8	-8%	11,4	11,1	-0,3	-3%
<b>Österreich gesamt</b>	<b>13,7</b>	<b>20,1</b>	<b>6,4</b>	<b>47%</b>	<b>28,6</b>	<b>38,5</b>	<b>9,9</b>	<b>34%</b>
<b>Österreich ohne Wien</b>	<b>14,7</b>	<b>23,5</b>	<b>8,8</b>	<b>60%</b>	<b>33,3</b>	<b>47,0</b>	<b>13,7</b>	<b>41%</b>

Quelle: Statistik Austria, ARGE ÖVV, ptv, AustriaTech, Verracon

# Entwicklung Pendler:innen

- 2019: 53,3% arbeiten nicht in Wohngemeinde
- Seit 2011 leichter Anstieg (+1,4 Prozentpunkte)
- Kaum Veränderung bei Entfernung

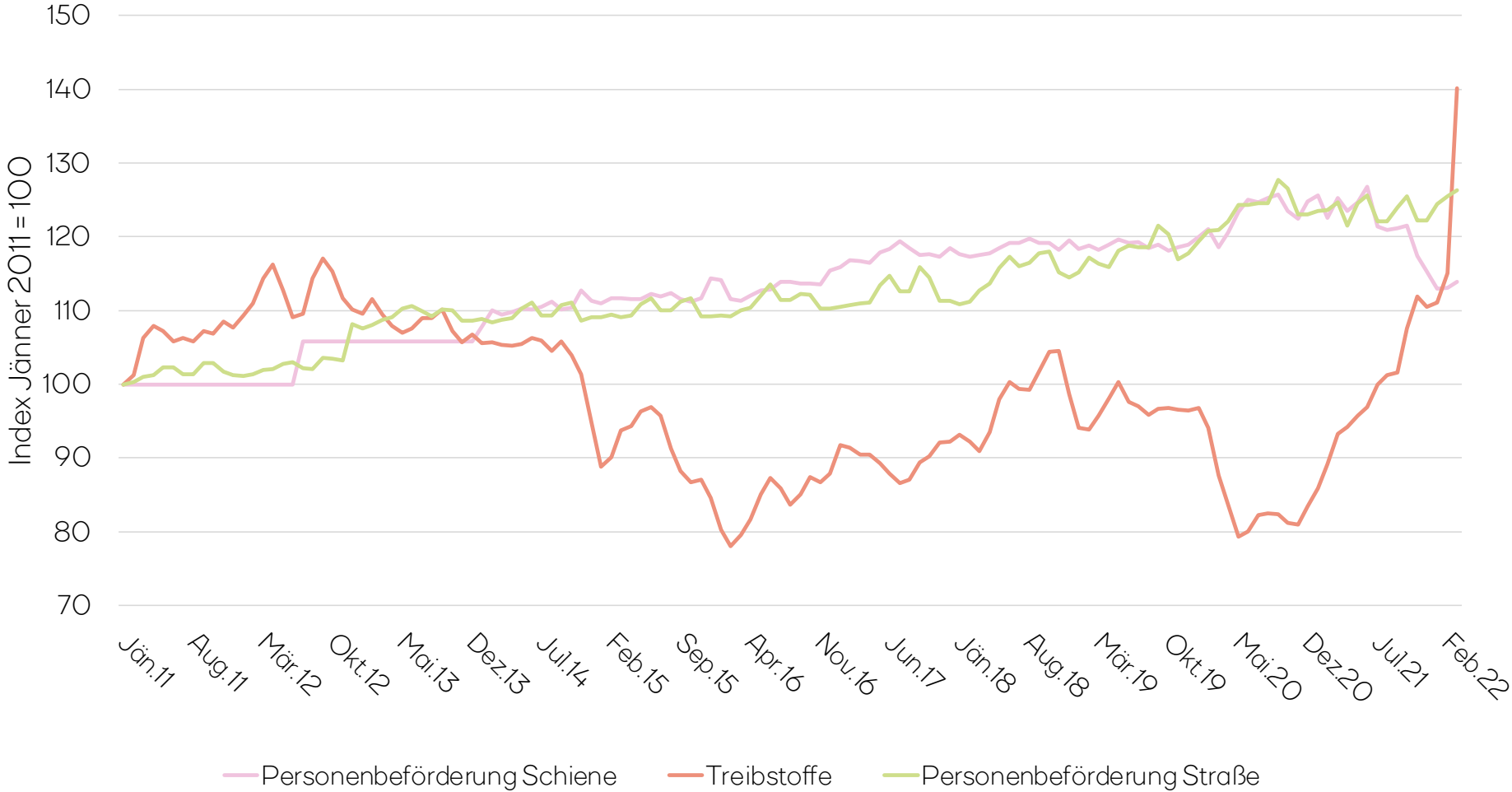
# Ergebnis: Steigende Verkehrsemissionen



# Preisentwicklung & aktuelle Maßnahmen



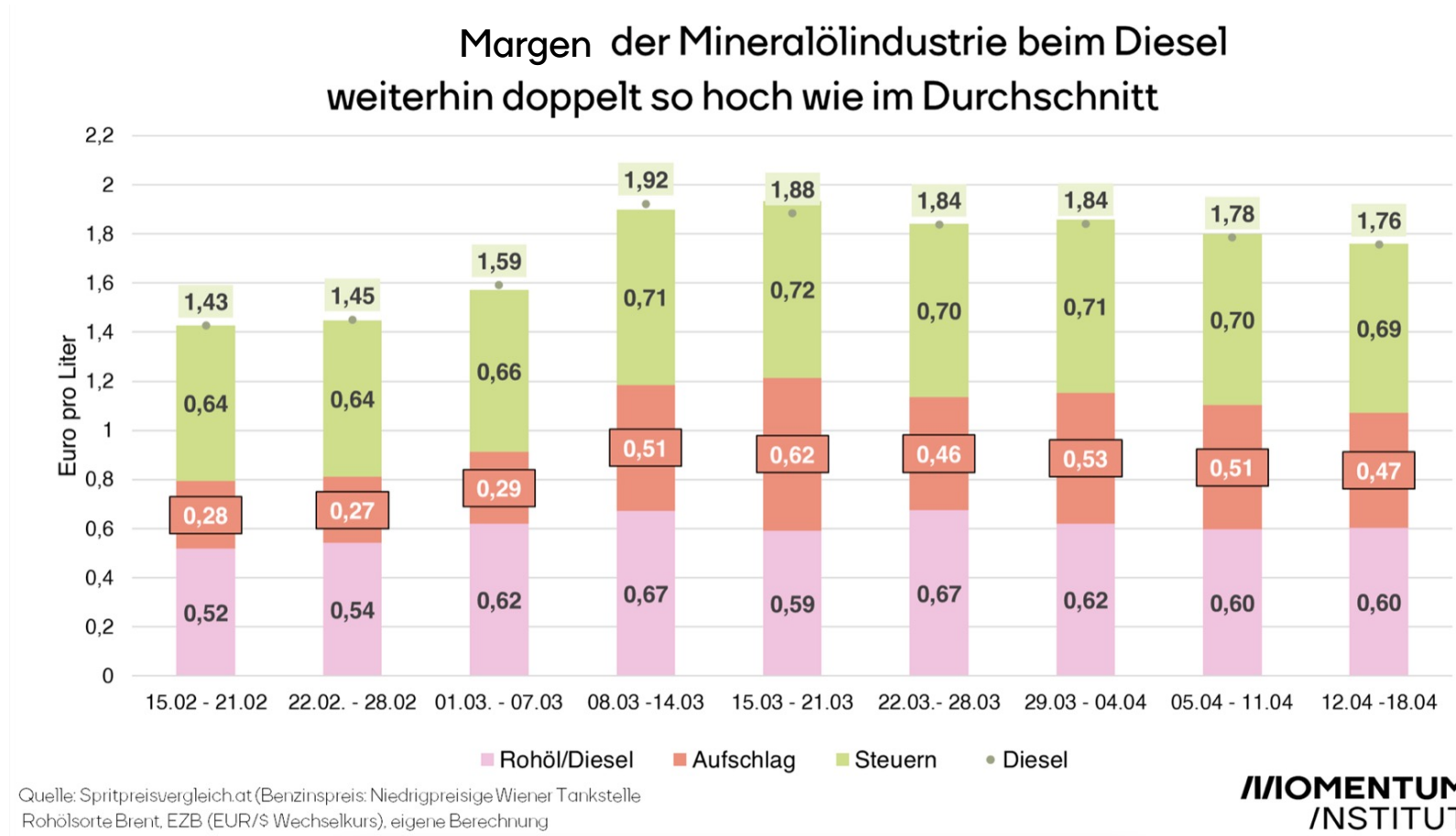
# Preisentwicklung Öffis vs. Treibstoffe



Quellen: Statistik Austria, VPI 2010; Eigene Berechnungen



# Entwicklung Margen Treibstoffe



# Aktuelle Maßnahmen

- Erhöhung Pendlerpauschale um 50 %
- Vervielfachung des Pendlereuros
- Treibstoffrückvergütung für KMU
- Preissenkungen im Öffi-Verkehr (angekündigt)
- Unterstützung von Betrieben bei Anschaffung von E-Autos

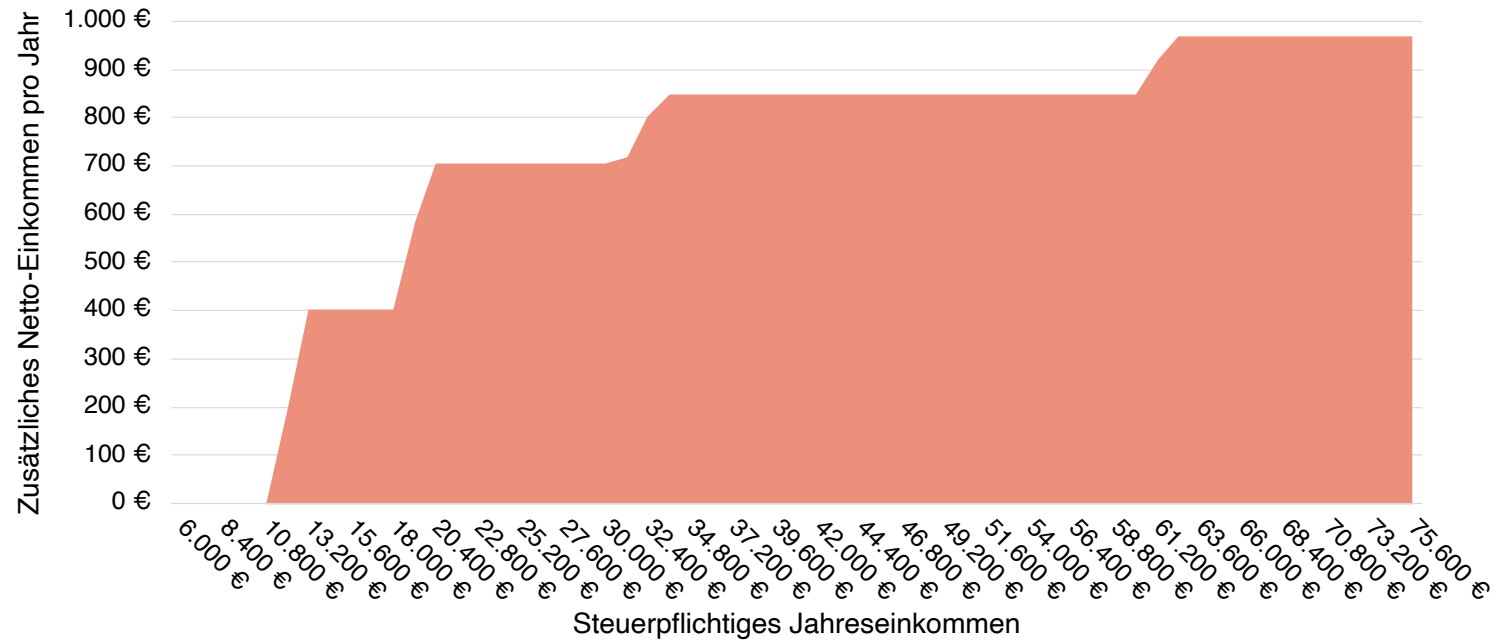
# Wie treffsicher sind die Maßnahmen für die Pendler:innen?

- Finanzielle Unterstützung löst Autoabhängigkeit nicht
- Weiterhin großes Potenzial für Anreize zum Umstieg auf Klimaverbund (Öffis, Fahrrad & zu Fuß)
- Sozial nicht treffsicher

# Problem: Ausgestaltung als Freibetrag

## Bisherige Unterstützung durch Pendlerpauschale

Durch den Freibetrag steigt die Unterstützung mit dem Einkommen

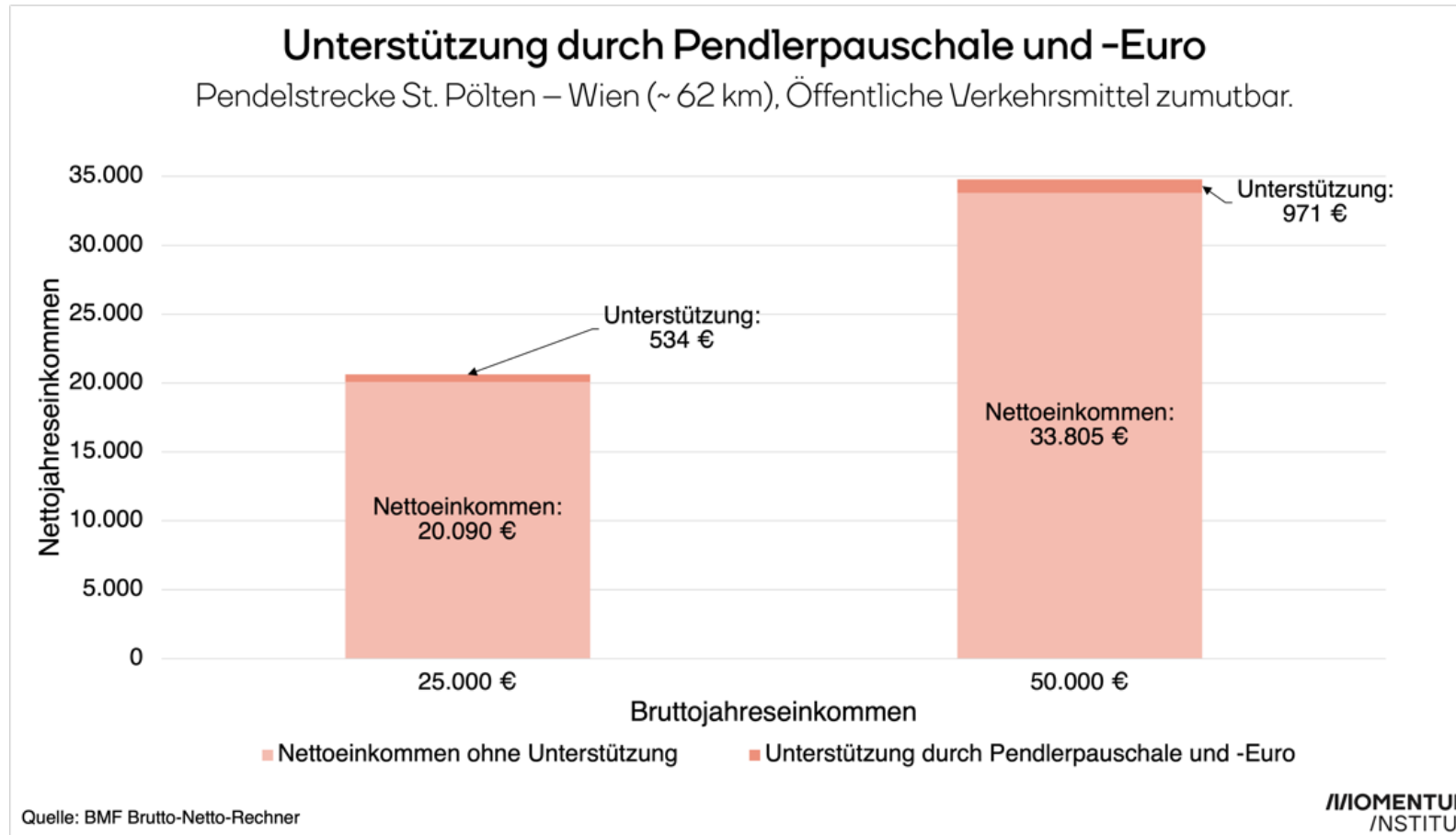


Quelle: Eigene Berechnung

**/// MOMENTUM**  
/INSTITUT



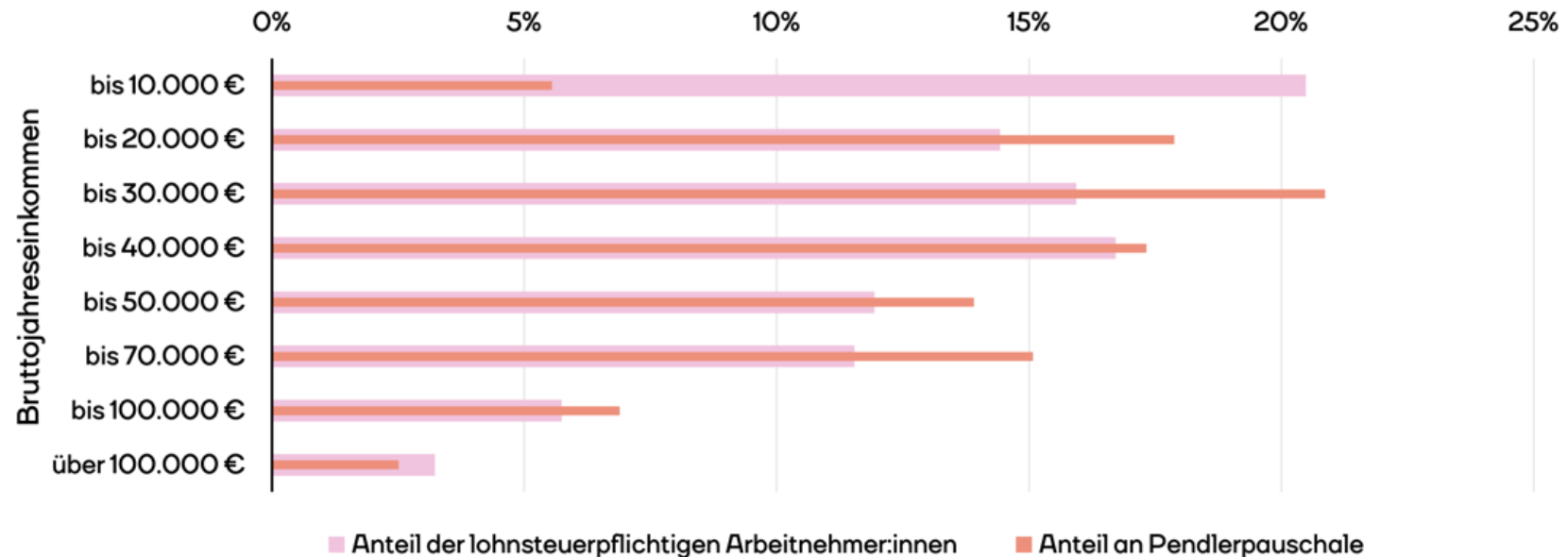
# Pendlerpauschale: Unterstützung steigt mit Einkommen



# Pendlerpauschale: Mangelnde Soziale Treffsicherheit

Personen mit niedrigem Einkommen beziehen kaum Pendlerpauschale

20 % mit den niedrigsten Einkommen bekommen weniger als 6 % der Pendlerpauschale



Anmerkung: Werte beziehen sich auf das Jahr 2020  
Quellen: BMF (2022); Statistik Austria, Lohnsteuerstatistik 2020

# Alternative Handlungsanleitung



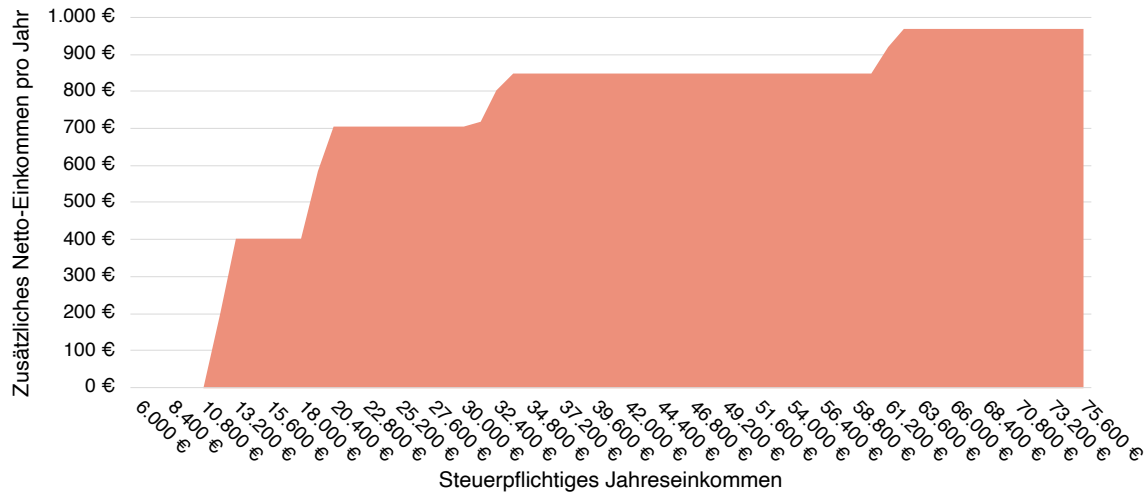
# Reform der Pendlerpauschale

- Umwandlung in *Absetzbetrag*
- Ökologisierung, etwa durch verpflichtende *Öffi-Nutzung* bei kleiner Pendlerpauschale

# Vom Freibetrag zum Absetzbetrag – Exemplarische Darstellung (60 km; kleine Pendlerpauschale)

## Bisherige Unterstützung durch Pendlerpauschale

Durch den Freibetrag steigt die Unterstützung mit dem Einkommen

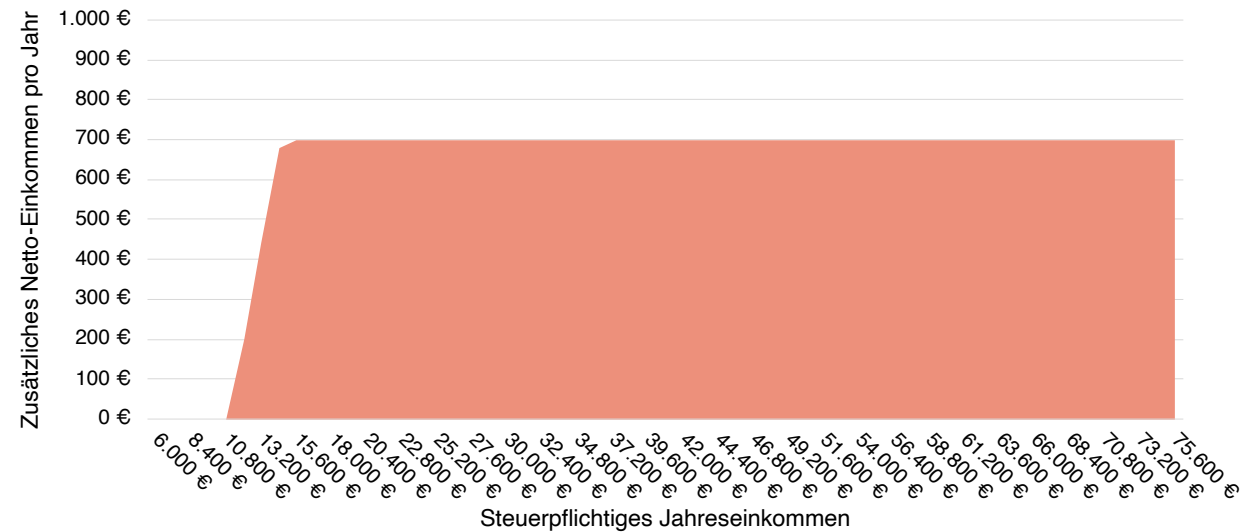


Anmerkung: Annahme 62km Pendeldistanz, Öffis zumutbar  
Quelle: Eigene Berechnung

/// MOMENTUM  
/NSTITUT

## Pendlerpauschale als Absetzbetrag

Unterstützung wird unabhängiger vom Einkommen



Quelle: Eigene Berechnung

/// MOMENTUM  
/NSTITUT

# Vermeiden-Verlagern-Verbessern

- Vermeiden
  - Wege verkürzen, Raumplanung
  - Homeoffice
- Verlagern
  - Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel
  - Umstieg auf Fahrrad / zu Fuß gehen
- Verbessern
  - E-Mobilität statt Verbrenner
  - Fahrgemeinschaften fördern
  - Mobility-as-a-Service (z.B. Carsharing)

# Kontakt

**Joel Tölgyes**

 @jtoelgyes

 joel.toelgyes@momentum-institut.at

 www.momentum-institut.at